

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist für die Unterhaltung, den Ausbau und den Neubau von Bundeswasserstraßen zuständig. Sie sorgt als Strompolizei- und Bauaufsichtsbehörde dafür, dass die Wasserstraßen befahrbar und die bundeseigenen Schifffahrtsanlagen und die Wasserstraßen sicher sind. Als Schifffahrtspolizeibehörde sorgt sie dafür, dass durch den Verkehr oder sonstige Nutzungen auf der Wasserstraße keine Gefahren für Mensch und Umwelt entstehen.

Die **Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS)** sucht für die **Fachstelle Vermessungs- und Kartenwesen Mitte** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine / einen

Ingenieurin/Ingenieur (Uni-Diplom/Master) in der Fachrichtung Geodäsie bzw. Geoinformation

Der Dienstort ist Hannover.

Referenzcode der Ausschreibung 20190002_0001 (Zugang mit dienstlicher E-Mail-Adresse)

Referenzcode der Ausschreibung 20190002_9100 (Zugang mit privater E-Mail-Adresse)

Die Fachstelle ist fachlicher Dienstleister und nimmt zentrale Aufgaben als Bündelungsstelle der der GDWS nachgeordneten Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter wahr. Darüber hinaus ist die Fachstelle Vermessungs- und Kartenwesen konzeptionell und beratend im Bereich Vermessung, Karten, Liegenschaften, Peilen und Geodatenmanagement (VKLPG) tätig.

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Konzeption und Projektmanagement der Erstellung Digitaler Geländemodelle Wasserlauf (DGM-W)
- Konzeption und Projektmanagement von Hoch- und Niedrigwasserbefliegungen
- Grundsatzfragen / Konzepte zu geodätischen Bezugssystemen und WSV-Ordnungssystemen
- Konzeption und Pflege des Verkehrsnetzes Bundeswasserstraßen
- Koordinierung der Gewässervermessung (Peilen) im Küstenbereich
- Wissenschaftliche Beratung der Gewässervermessung und des Pegelwesens der WSV

Ihr Profil:

Zwingende Anforderungskriterien:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul- bzw. Masterstudium der Fachrichtung Geodäsie bzw. Geoinformation mit dem Abschluss Dipl.-Ingenieur (TU) bzw. Master oder vergleichbar

Wichtige Anforderungskriterien:

Fachlich

- Einschlägige Kenntnisse/Erfahrungen in der 3D-Modellierung
- Einschlägige Kenntnisse in geodätischen Bezugssystemen
- Einschlägige Kenntnisse/Erfahrungen in Geoinformatik
- Kenntnisse/Erfahrungen in flugzeuggestützten Erfassungstechniken
- Kenntnisse/Erfahrungen in der Hydrographie
- Erfahrungen in der Projektsteuerung
- Einschlägige fachliche IT-Kompetenz
- Kenntnisse/Erfahrungen im Vertragsrecht
- Grundkenntnisse der englischen Sprache
- Verwaltungserfahrung ist von Vorteil

Persönlich

- Kommunikations- und Informationsfähigkeit
- Kreativität und Flexibilität
- Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Planungs- und Organisationsvermögen
- Verhandlungs-, Überzeugungsfähigkeit und Konfliktfähigkeit
- Fähigkeit zur Problemanalyse und zu kreativem Denken
- Entscheidungskompetenz
- Bereitschaft zu längeren, auch mehrtägigen Dienstreisen

Unser Angebot:

Der Dienstposten ist für Tarifbeschäftigte nach Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund) bewertet. Für Beamte/innen ist der Dienstposten nach A13/A14 BBesG gereiht. Es steht keine Planstelle zur Verfügung, so dass nur Beamtinnen und Beamte der WSV berücksichtigt werden können.

Besondere Hinweise:

Der Dienstposten ist grundsätzlich auch für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 26.02.2019** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) im Intranet unter <http://intranet.res.bund.de/Shared/BAV/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20190002_0001** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Sollten Sie sich mit Ihrer privaten E-Mail-Adresse bewerben, so wählen Sie bitte die Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV> und den **Referenzcode 20190002_9100**.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis, Diplom-/Masterurkunde und -zeugnis, Abschluss- und Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss bzw. Ihre Laufbahnbefähigung sowie unter „**Berufserfahrung**“ die Arbeitgeber der letzten 5 Jahre.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen in der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Herr Seifert, Tel.: 0511 9115-4480 sowie Herr Wulff, Tel.: 04941 602-480 und Frau Knetzger, Tel.: 0931 4105-332 zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <http://www.wsv.de> oder <http://www.bav.bund.de>